

Bericht über die Abteilung Kirchenmusik für das Jahr 2024

Im Jahr 2024 konnten wir durch die Gnade Gottes die begonnene professionelle Arbeit fortsetzen, die sich weiterhin auf die Unterstützung der Einführung des neuen Gesangbuchs und die damit verbundenen Aufgaben sowie auf die Förderung von Kantorenanwärtern und praktizierenden Kantoren konzentrierte. Besondere Schwerpunkte bildeten das Jubiläum von Albert Szenczi Molnár, die Ausbildung von Religionslehrern und das Projekt Sola Schola. Zusammenfassend kann man sagen, dass wir im vergangenen Jahr 63 Veranstaltungstage mit 17 verschiedenen Berufs- oder Kirchenmusikern, Interpreten und zahllosen anderen Teilnehmern und Zuhörern hatten, und das an 27 verschiedenen Orten. Die Durchführung all dieser Veranstaltungen erforderte eine Menge an Vorbereitung, Nachbereitung, Antragstellung, Abrechnung und Berichterstattung. Es ist Gottes Gnade, dass wir uns in all der Arbeit, die zu tun ist, in den einzuhaltenden Fristen nicht verlieren, dass er uns immer gerade genug Kraft und Helfer gegeben hat, um die Arbeit zu tun und zu dienen! Ihm sei die Ehre für all das!

Das größte Projekt der Kirchenmusikabteilung war im vergangenen Jahr wieder die Kantorenausbildung:

1. Ausbildung für Kantoren

Datum: 04-18.08.2024

Ort: Dolný Štál (Alistál), Reformierte Schule und Konferenzzentrum

Teilnehmer: 12 Personen

Leitung: Kinga Süll

Vom 4. bis 18. August 2024 wurde in Dolný Štál (Alistál) die Kantorenausbildung organisiert, an dem 12 Studierenden und 5 Lehrkräfte teilnahmen. An der Fortbildung nahmen Kantorenstudenten aus der ganzen Slowakei und auch zertifizierte Kantoren teil. Lehrer: Árpád Édes (Gemeindegeseang, Liturgie, Hymnologie, Gitarre), Kinga Süll (Flöte, Orgel, Chorleitung), Mária Süll und Abigél Császár (Musik-Workshop), Szilágyi Szilvia Szilágyi (Stimmbildung, Gehörbildung, Musiktheorie). Wir haben großen Wert auf die Weiterbildung der Kantorenstudenten der Gruppe „A“ (neue zukünftige Kantoren) gelegt, und organisieren daher Fortbildungskurse im Laufe des Jahres für sie: zwei Wochenende, einmal in Februar 2024 und im Mai 2024 in Komárno.



Wir haben großen Wert auf die Weiterbildung der Kantorenschüler der Gruppe A gelegt und für sie am 2. und 3. Februar in Komárom sowie am 17. und 18. Mai in Komárom und Budapest eine Halbjahresschulung organisiert, wo wir auch am Reformierten Musikfestival teilnahmen.

Foto: Kinga Süll, Kanotrenausbildung, Alistál

2. RÁHANGOLÓ - Musikausbildung für Glaubenslehrer

Datum: 14-15. november 2024.

Ort: Rimavská Sobota

Ausbilder: Szilvia Szilágyi (Esztergom), Csenge Tarnóczyiné Varga (Budapest), Kinga Süll (Komárom)

Anzahl der Teilnehmer: 18

Während der Schulung lernten die teilnehmenden Pfarrer und Lehrer die weniger bekannten Lieder aus den offiziellen reformierten Gesangbüchern. Im Rahmen der Schulung wurde Audiomaterial für die künftige Verwendung erstellt, das alle Teilnehmer kostenlos erhielten.

Fotó: Molnár Sándor, Rimavská Sobota, „Ráhangoló”



3. Musikalisch-literarische Zusammenstellung „Leben zum Psalm“ anlässlich des 450. Geburtstages von Albert Szenczi Molnár (Psalmdichter)

Im Rahmen des Jubiläums fanden zehn Aufführungen in folgenden Gemeinden statt: Kisújfalu, Jóka, Komárom (SJE RTK), Kulcsod, Hetény, Apáczaszakállas, Perbete, Bátorkeszi, Tornalja, Torna

Darsteller: Ferdinánd Pastorek - Violine,
Attila Matussek - Schauspieler, Kinga Süll
- Klavier, Programmkoordinatorin



Foto: Erdélyi Zoltán, Perbete “Leben zum Psalm”

4. Das Projekt Sola Schola mit dem Chor Cantate Domino und dem Orchester



Im Jahr 2017 (anlässlich des 500. Reformationsjubiläums) wurde das sogenannte Sola-Schola-Projekt ins Leben gerufen, das darauf abzielt, die Lieder des neuen Gesangbuchs bekannt zu machen. Im Jahr 2024 wurde das Projekt leicht modifiziert, um zusätzliche Musiker aufzunehmen und seine Aktivitäten mit dem

Landesjugendchor Cantate Domino zu kombinieren. Im Jahr 2024 besuchte dieses „Missionsmusikteam“, das auf eine beachtliche Zahl von 30-35 Sängern und 7 Musikern angewachsen war, sechs verschiedene Kirchengemeinden: die reformierte Kirche von Dunaszerdahely am 25. Februar, die reformierte Kirche von Királyhelmece am 28. April, die reformierten Kirchen von Zselíz und Felsőrás am 6. Oktober, die reformierte Kirche von Füleke am 30. November und schließlich die reformierte Kirche von Rimaszombat am 1. Dezember.

Der Chor hat die Reformierte Christliche Kirche der Slowakei dreimal auf Anfrage der Kirche vertreten:

Am 21. Januar in Bratislava beim ökumenischen Gottesdienst, der live auf STV1 übertragen wurde, vom 7. bis 9. Juni beim Treffen CBT2024 in Frankfurt/Oder, wo er dreimal bei Veranstaltungen sang (u.a. auf Einladung der



Deutschen Evangelischen Kirche bei der Verleihung des Barth-Károly-Preises an Sándor Fazakas), und schließlich in Senec bei den Senczi Molnár-Albert-Tagen am 4. Oktober.
Foto: Császár András, Zselíz, Sola Schola Projekt

Sonstige Treffen, Schulungen, Konferenzen

- In der Diözese Komárno wurde am 17. März 2024 das siebzehnte diözesane Chortreffen in der reformierten Dankeskirche von Érsekújvár veranstaltet. Die Abteilung Kirchenmusik war durch Kinga Süll und Árpád Édes vertreten.
- „Bürger aus vier Ländern, aber im gleichen Dienst“ - so lautete der Titel des Treffens von Kantoren und Kirchenmusikern in Oradea am 13. und 14. April 2024. Slowakei wurde durch Árpád Édes vertreten.
- Am 25. April 2024 nahmen wir an der Gedenkkonferenz für Albert Molnár Szenczi teil, die von der Fakultät für Reformierte Theologie der Selye-János-Universität in Komárom organisiert wurde. Unter den Referenten konnten wir den interessanten Vortrag von Éva Péter, Kirchenmusikerin und Universitätsdozentin aus Cluj-Napoca, über die Genfer Psalmen in der ungarischen Chorliteratur hören. Kinga Süll hielt einen allgemeinen Vortrag über die musikalischen Aspekte der Genfer Psalmen.
- Das Chortreffen der Diözese Abaúj-Tornai fand am 22. September 2024 in Szádalmás statt.
- Vom 26. bis 29. September 2024 nahmen wir als Mitglied der europäischen Organisation an der Europäischen Konferenz für evangelische Kirchenmusik in Straßburg teil, wo unsere Kirche durch Csongor Szabó, Kirchenmusiker und Vorstandsmitglied der Abteilung für Kirchenmusik, vertreten wurde. Die gesamte Reise wurde von der Kirchenmusikabteilung finanziert.
- Das Chortreffen der Diözese Gömöri fand am 29. September 2024 in der reformierten Kirche von Simonyi statt. Die Abteilung Kirchenmusik war durch Kinga Süll vertreten.
- Am 15. und 16. November 2024 fand in Debrecen der Berufstag und Kurs für Kantoren statt, bei dem Árpád Édes die Kirchenmusikabteilung vertrat.
- Wir haben an der János-Máté-Gedenkkonferenz in Budapest teilgenommen, die von der Theologischen Fakultät der KRE am 13. Dezember 2024 im Ráday-Haus veranstaltet wurde. János Máté, Kirchenmusiker, Kantor, Hochschullehrer, war Leiter der Budapester Kantorenausbildung und spielte eine wichtige Rolle bei der Einführung der Kantorenausbildung in der Slowakei Mitte der 1990er Jahre.
- Der Vorstand der Abteilung Kirchenmusik hielt seine reguläre Online-Sitzung am 16. Februar 2024 ab. Die Mitglieder des Vorstandes waren Árpád Édes - Präsident, Erzsébet Szarvas, Abigél Császár und Szabolcs Varga. An der Sitzung nahm auch die Synodalrätin für Kirchenmusik, Mgr. Kinga Süll, PhD.

*Zusammengestellt von:
Mgr. Kinga Süll, PhD.
Synodalrätin für Kirchenmusik
2025.02.20.*